

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N. 26.

Dienstag den 1. Februar

1870.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 21. Januar 1870.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsitzender Medel (verreist), Glaser und Bigelius. (Letzterer durch Unwohlsein entschuldigt.)

140. Die Budget-Commission legt das Budget der Stadtgemeinde pro 1870 vor und wird hierauf nach erläuterndem Vortrage des Herrn Bürgermeisters beschlossen, dasselbe nach den Anträgen der Commission

auf die Einnahme von	407,915 Thlr.	14 Sgr.	4 Pfg.
und auf die Ausgabe von	404,059	4	7
mithin auf einen Einnahme-			
Ueberschuß von	3,856 Thlr.	9 Sgr.	9 Pfg.

festzustellen und abzuschließen und zur Vertheilung an die Mitglieder des Gemeinderaths und Bürgerausschusses drucken zu lassen.

Wiesbaden, den 31. Januar 1870.

Für diesen Auszug:
Joost, Bürgermeistergehilfe.

Bekanntmachung.

Zur Vornahme von Veränderungen in dem Schwurgerichtssaale dahier sollen Schreinerarbeiten im Betrage von 49 Thlr. 21 Sgr. 5 Pf. auf dem Submissionswege an den Wenigstnehmenden vergeben werden, wozu ein Eröffnungstermin auf Mittwoch den 2. Februar d. J. Vormittags 10 Uhr anberaumt wird. Kostenaufschlag und Bedingungen sind Vormittags von 10—12 Uhr auf dem Bureau der unterzeichneten Stelle einzusehen.

Wiesbaden, den 31. Januar 1870.

191

Königl. Hochbauinspektion.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Fuhrmanns Christian Petri zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Freitag den 25. Februar l. J. Vormittags 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 22. Januar 1870.

Königl. Amtsgericht IV. 24

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier werden Donnerstag den 3. Februar l. J. Nachmittags 3 Uhr im hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

a) ein Bett, ein Sessel, ein Schränkchen, vier Stühle,
b) eine Kommode

versteigert werden.

Wiesbaden, den 31. Januar 1870. Der Gerichts-Executor.

390

Mayer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts werden Mittwoch

den 2. Februar Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Gegenstände:

- a) 20 Tische, 40 Stühle, 3 Faß Leinöl,
- b) 1 Kanape, 2 Kommoden, 1 Kleiderschrank,
- c) 1 Ziehkarrn,
- d) 1 Kleiderschrank,
- e) 40 Duzend Sprungfedern, 1 Büchse,
- f) 40 Flaschen Riquenne

versteigert werden.

Wiesbaden, den 30. Januar 1870.

Der Gerichts-Executor.

390

Schumann.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts werden Donnerstag den 3. Februar Nachmittags 3 Uhr die zur Concursmasse des Christian Petri dahier gehörenden 2 Wagen, ein Pflug, eine Egge und ein Pfluhsaß in der Ludwigstraße No. 6 öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 30. Januar 1870. Der Gerichts-Executor.

390

Schumann.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier werden Freitag den 4. Februar l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause

ein Kanape, eine Kommode und ein runder Tisch

versteigert.

Wiesbaden, den 31. Januar 1870. Der Gerichts-Executor.

390

Mayer.

Notizen.

Heute Dienstag den 1. Februar, Vormittags 8 Uhr: Ueberweisung des in Stadtwald Distrikt Münzberg versteigerten Holzes an die Steigerer. (S. Tgbl. 25.)

Vormittags 9½ Uhr:

Weinversteigerung im Locale des Herrn S. Lependeker & Comp.

Holzversteigerung im Wildsacher Gemeindewald, Distrikt Bauwald 2. Theil b. (S. Tgbl. 21.)

Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung im Nauroder Gemeindewald, Distrikt Bauwald 1. Theil. (S. Tgbl. 24.)

Holzversteigerung im Bormer Gemeindewald, Distrikt Noll und Dietzgrund. (S. Tgbl. 22.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung von Makulaturpapier im Rathhauszimmer 21. (S. Tgbl. 25.)

Nachmittags 2 Uhr:

Holzversteigerung in der Behausung des Herrn Peter Koch, Dogheimerstraße 10. (S. Tgbl. 25.)

Vorläufige Anzeige.

Montag den 28. Februar l. J. findet im Saalbau Nerothal ein Grosser Maskenball statt.

Das Nähere wird später durch Anschlag-Zettel bekannt gemacht.

NB. Heute Abend findet Comitésitzung statt.

361

Eine Pistole billig zu verk. Schachtstr. 9, 3. Stod. 2055

Wein-Versteigerung.

Dienstag den 1. Februar, Morgens 9 1/2 Uhr anfangend, werden wegen Abreise einer Familie

200 Flaschen Bordeaux,
150 „ Altmannshäuser,
50 „ moussirende Weine,
150 „ Crème de Vanille

gegen gleich baare Zahlung in hiesigem Rathhaus-
saale öffentlich versteigert.

Proben werden bei der Versteigerung verabreicht.

305 **C. Leyendecker & Cie.**

Die Mitglieder des Comité's für den

Grossen Maskenball

in den Räumen des Curhauses

werden zu einer Sitzung auf Dienstag Abend 8 1/2 Uhr in die
Restauration des Herrn W. Eugenbühl hierdurch eingeladen.

Tagesordnung:

Bestimmung über den Entwurf der Paskarte,

Besprechung über den Maskenzug u.

144

Meine noch vorrätigen

Filzschuhe und Stiefel

für Herren, Damen und Kinder empfehle zu billigen Preisen.

2049

H. Profitlich, Metzgergasse 20.

Musverkauf zum Fabrikpreis

meines Lagers in

feuerfesten Koch-Geschirren

um schnell damit zu räumen.

Wiederverkäufern oder bei größeren Aufträgen bewil-
lige einen Extra-Rabatt.

J. P. F. Hastert. 2043



Markt 7.

306

Frisch eingetroffen: Steinbutt (Turbot) per Pfd. 1 fl. 45 fr.,
Seezungen (Soles) 48 fr., sowie Cabliau,

Egmonder Schellfische,

Schollen, gewässerter Kaperdan, Kieler Sprott, Bückinge zum
Roheffen,

Ditsee-Dorsche (Geschmack wie Schellfische).

Melis im Brod per Pfund 16 1/2, 17 und 17 1/2 fr. baar
bei **Jean Haub**, Ecke der Mühl- und Häf-
nergasse. 1989

Eine gute vollständige **Specereiladen-Einrichtung** steht
zu verkaufen. Näheres Expedition. 1973

Zwei fast neue **Vorfenster** sind um die Hälfte des Ankauf-
preises zu verkaufen Draniensstraße 8. 1976

Ein **Doppel-Pony** (Cob) wird zu
kaufen gesucht, muß fromm und gut zugeritten
sein und vor allem Andern einen sehr flotten
Schritt gehen.

Adresse: **H. Peters**, Sonnenbergerstraße 5,
Wiesbaden. 2052

Geräucherte und marinirte Fischwaaren

sind wieder frisch angekommen und sind diese Woche auf
Markte zu haben bei

Fischhändler Clemens Gille. 20

Für Maskenanzüge.

Gold- und Silberlizen, Spitzen, Franse
Glitter empfiehlt billigt

2032

Fr. Riehl, Langgasse 29.

Louis Franke, Spitzenhandlung

alte Colonnade 33,

empfehlte feine reich assortirtes Lager in **schwarzen ächte**
Guipure-Spizen in jeder Breite, ächte Mallin- und Bie-
cienne-Spizen, gestricke Streifen in Leinen und Jaconet, Kra-
in ächten Spitzen, Taschentücher in ächter Handstickerei, mit
reich gestickt, von 1 fl. an u.

Wegen vorgerückter Saison verkaufe, um damit zu räumen
den Rest meiner noch vorrätigen **Güte** zu bedeutend herab-
gesetzten Preisen.

M. Volk, 5 Michelsberg 5. 20

Alle Sorten Thymet-Kapuzen von 1 fl. 12 fr., große
kleine gestricke Unterröcke in allen Farben, große gestricke
röcke von 3 fl. an, sowie Kinderkleidchen von 1 fl. 30 fr.
Kinderjäckchen von 30 fr. an, Pariser Corsetten von 1 fl. an,
lenwärmer von 48 fr., Kapuzen von 30 fr., Vollsants für
Unterröcke von 1 fl. an per Stück, Cachemir-Schawls von 1 fl. an,
an, Winter-Stiefel und Schuhe von 54 fr. an, gestricke
Strümpfe von 48 fr. an, Sammt- und Seiden-Bänder, Klei-
den, Tülls, Gamajchen zu 36 fr., Herrn-Kragen, Manschetten
8 fr., Hauben, Sammtbüttchen von 3 fl. an, gestricke
sehr billig.

B. Willstädt, Langgasse 4. 19

Marie Schenrer, geb. Schmidt,

Gebamme, wohnt Metzgergasse 2.

Eine große Parthie **Holz- und Steinkohlenasche**
unentgeltlich abgegeben werden. Näheres bei **F. Wörner**
im Theater. 203

Unterzeichneter empfiehlt sich im **Federpuken** in und
dem Hause.

J. Hanstein, Faulbrunnenstraße 4. 20

Eine neue Schubladige polirte **Kommode** ist billig zu
kaufen Ludwigstraße 18. 201

Bei **Wagner Schmidt** in Vierstadt ist ein noch fast
neuer einspänniger **Wagen** zu verkaufen. 173

Sophie Schöler, Kleidermacherin, Steingasse 13,
geehrten Damen sowohl in als außer dem Hause. Auch wer-
daselbst Maschinenarbeiten angefertigt. 118

Rothholz,

der beste Brand für Porzellanöfen, wird diese Woche
direkt aus dem Waggon geliefert.

2040 **Kohlen- und Brennholz-Magazin von Fr. Brann**

Mainzer Kommisbrod zu haben Mauritiusplatz 3. 19
Geisbergstraße 20 sind noch verschiedene **Möbel** und Küch-
geräthe zu verkaufen. 198

1/2 Platz **1. Rangloge** ist für den Februar und
abzugeben. Näheres Expedition. 198

55 Langgasse 55.

Teppichzeuge am Stück,
Sopha- u. Bettvorlagen, abgepasst,
Tischdecken,
Möbel-Reppse und Damaste,
Gardinen-Stoffe,
Leinen und Gebild,

Bett-Culten,
Piqué-Decken,
Zwilleh, Barchent, Federleinen,
Bettzeuge, Möbelcattune,
Shirtings, Piqués,
Rouleaux- und Plumeaux-Stoffe

grösste Auswahl zu Fabrikpreisen

bei

443

Bacharach & Straus.

Succursale:

Langgasse 55.

Comptoir und Modewaarenlager:

Webergasse 21.

Wirthschafts-Eröffnung.

Ich beehre mich hiermit anzuzeigen, daß ich von W. Müller, Platterstraße 6, die Wirthschaft am heutigen Tage übernommen habe und bitte um geneigten Zuspruch.

Ch. Kling.

Marinirte Häringe (ächte Holländer) per Stück 6 fr., große norwegische Häringe per Stück 3 fr. empfiehlt

Ph. Nagel, Neugasse 3 u. Friedrichstraße 28. 1914

$\frac{4}{4}$ und $\frac{3}{8}$ ovale Ladenaßel

sind zu verkaufen **Selenenstraße 1.** 1695

Haus-Verkauf.

Ein kleines **Haus** mit Garten ist unter sehr billigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 11926

Ein in schöner Lage Wiesbadens gelegenes, kleines **Landhaus** ist zu verkaufen. Näh. Exped. 10411

Das **Haus** Mainzerstraße 23 mit großem Garten ist zu verkaufen oder vom 1. Mai d. J. an anderweit zu vermieten. Näheres Röderstraße 19. 101

Das **Haus** Ecke der Lehr- und Röderstraße 31, welches sich zu jedem Geschäft eignet, ist unter guten Bedingungen zu verkaufen. Näheres daselbst. 760

Ein sehr günstig gelegenes dreistöckiges **Wohnhaus** mit Hintergebäude und Hofraum ist aus freier Hand zu verkaufen. Näheres Expedition. 1106

Ein **Haus** in bester Lage ist zu verkaufen. Näh. Exp. 1790

Verschiedene neue **Geschäftsbücher** sind billig abzugeben. Näheres Kirchhofsgasse 12. 1932

Strohhut-Wasche.

Erfuche meine geehrten Kunden, Strohhüte zum Waschen und Faconniren jetzt schon einzuschicken.

Wiesbaden, den 1. Februar 1870.

George Möckel,

Webergasse 22.

2004

Eine neue Sendung sehr schöner **Vielefelder, Böhmischer und Hausmacher Weinen** habe ich heute empfangen, welche zu **wirklich billigen Preisen** abgeben kann.

1604

Jacob Meyer jun.,

13 Marktstraße 13, unterm Uhrthurm.

Wachsperven,

1894

in allen Größen, empfiehlt **W. Heuzeroth, Kranzplatz 1.**

Ruhrkohlen bester Qualität sind zu haben bei **Carl Bedel jun.,** Schachtstraße 7. 1321

Ein **Wär**, nahe bei der Stadt gelegen, passend für eine Backsteinfabrik, ferner einen zweiten an der Emserstraße, gut gelegen für einen Eiseller, sind zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 1956

Bur gefälligen Beachtung!

Der **elfte Jahrgang** des „**Adressbuchs der Stadt Wiesbaden**“ (für das Jahr 1870/71) erscheint in derselben Einteilung wie seither **Ende Juni**, womöglich schon **Mitte Juni l. J.**

Damit in demselben Unrichtigkeit möglichst vermieden werden, verzeichne ich dormalen in meinen freien Stunden selbst von Haus zu Haus die sämtlichen selbstständigen Bewohner hiesiger Stadt mit Berücksichtigung der im April eintretenden Wohnungsveränderungen. Nur auf diese Weise ist es bei den diesmal vorkommenden massenhaften Veränderungen möglich, das Adressbuch so genau und vollständig erscheinen zu lassen, daß es Jedermann als zuverlässiger Führer dienen kann, namentlich, wenn mir die verehrlichen Hauseigentümer bei dieser mühsamen Arbeit so freundlich an die Hand gehen, wie es in den Straßen geschehen ist, in denen ich die Aufzeichnung schon vollendet habe.

Auch in dem **elften Jahrgang** des Adressbuches nehme ich **Geschäfts-Anzeigen aller Art** in der Weise auf, daß dieselben in schöner Ausstattung in einem Anhang dem Adressbuche beigelegt werden. Ich erlaube mir daher, die verehrlichen Handel- und Gewerbetreibenden zc. hiesiger Stadt zur Inserierung ihrer Geschäftsanzeigen hiermit ergebenst einzuladen und bemerke, daß diese Anzeigen mindestens ebenso wirksam sind, als auszugebende Adresskarten.

Die Inseratgebühren betragen für die **ganze Seite** im Formate des Adressbuches **2 Thlr. 5 Sgr. = 3 fl. 48 fr.**, für die **halbe Seite** **1 Thlr. 10 Sgr. = 2 fl. 20 fr.**, und für eine **drittel Seite** **1 Thlr. = 1 fl. 45 fr.**

Ich bitte um möglichst baldige Zusendung der Anzeigen, deren Reihenfolge in dem Buche von dem früheren oder späteren Eingange abhängt.

Schließlich erlaube ich mir zur Subscription auf den **elften Jahrgang des Adressbuches** ergebenst einzuladen. Das Exemplar kostet **26 Sgr. = 1 fl. 31 fr.** Gebundene Exemplare, welche jedoch besonders zu bestellen sind, kosten **4 Sgr. = 14 fr. mehr.**

Späterer Laden- und Verkaufspreis 1 Thlr. = 1 fl. 45 fr.

Eine Subscriptionsliste befindet sich bereits in Circulation und eine zweite liegt auf hiesiger Bürgermeisterei, Zimmer 19, offen.

Wiesbaden, den 1. Februar 1870.

1985 **Wilh. Zoost, Bürgermeistereigehülfe.**

Bekanntmachung.

Es wird wiederholt und zum letzten Male an die Entrichtung aller Rückstände zur israel. Cultuskasse in der Zeit vom 31. d. M. bis zum 4. Februar l. Jz. in den Vormittagsstunden von 9 bis 12 Uhr erinnert.

Wiesbaden, den 30. Januar 1870.

106 **Der Rechner der israel. Cultuskasse.**

Nechtes Wiener-Bier.

Eine der renommirten bayerischen Brauereien, die sich zur Aufgabe gemacht, ein sog. **Wiener-Bier**, schön in Farbe und brillant hell, in genau richtiger Gähre und Stärke herzustellen, nimmt noch einige solide Kunden an.

Es heht dieselbe besonders hervor, daß die Qualität ihres Bieres „das ganze Jahr hindurch“ eine andauernd gleich gute sein wird und stehen Probegebilde zu Diensten.

Franco-Offerten, mit **V. U. 393** bezeichnet, werden erbeten durch die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler** in **Frankfurt a. M.**

Verein für Nassauische Alterthumskunde und Geschichtsforschung.

Freitag den 4. Februar l. Jz. Abends 6 Uhr Vortrag des Herrn Professor **Spieß** aus Dillenburg: Eine Episode aus dem Leben der Eltern von P. P. Rubens. Damen und Mitglieder können eingeführt werden. **Der Vorstand.**

Bersorgungshaus für alte Leute.

Von Ungenannt 14 eingerahmte Rheinlandschaften zur Ausschmückung der Zimmer und von Herrn Maurermeister **Müller** 2 fl. bei der Abrechnung über geleistete Arbeit erhalten zu haben wird hiermit dankend bescheinigt.

Für den Verwaltungsrath.
Giebler. A. Stein.

Wasserleitungen

für Privaten, um Küchen zu speisen.

Deßteren Anfragen entsprechend, welche Kosten wohl entstehen für solche Einrichtungen, habe ich nach bereits vollendeten Anlagen dieser Art ermittelt und nachstehend verzeichnet.

Bei Verwendung von Röhren und Hähnen, welche genau den vorgeschriebenen Eigenschaften besitzen, namentlich in Wahl der Dimensionen und beim Legen alle Beachtung zum Schutz gegen den Frost vollständig Rechnung getragen ist, überhaupt gediegen sachgemäße Arbeit verstanden wird, wofür Garantie leiste, benehmen sich die Röhrenstränge innerhalb ein und desselben Jahres bei nicht beachtenswerthen Abweichungen:

Für 1 Etage (Parterrewohnung) incl. 1 Röhre und 1 Hahn und 1 Haupthahn 12 Thlr.

Für 2 Etagen (Parterre und 1. Etage) incl. 2 Röhrenhähne und 1 Haupthahn 21 Thlr.

Für 3 Etagen (Parterre und 1. u. 2. Etage) incl. 3 Röhrenhähne und 1 Haupthahn 32 Thlr.

Für 4 Etagen (Parterre und 1., 2. u. 3. Etage) incl. 4 Röhrenhähne und 1 Haupthahn 40 Thlr.

Zu allen anderen Haus-, Bade- und Garten-Einrichtungen jeder Art und Ausdehnung empfehle mein reichhaltiges Lager hierauf bezughabender Gegenstände.

C. J. Stumpf,

Fabrik für Wasserleitungs-Gegenstände und Pumpenwerke, Dogheimerstraße 2.

Wieder vorrätig:

Die Stempelung der Wechsel
im Norddeutschen Bunde

zum
practischen Gebrauch im Geschäftsleben.

Preis 4 Sgr.

Buchhandlung von Chr. Limbarts

43

Kranzplatz 2.

Sämmtliche Cacao- & Chocolate-Präparate der Fabrik von **Wittekop & Comp.** in Braunschweig in frischer Waare vorrätig bei

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Allen Arten **Polstermöbel**, als: Kanape's nebst Sofa, Polster- und Rohrstühle, Chaise-longue zc. billig zu verkaufen bei **W. Sternberger, Tapezيرer, Marktplatz 3.**

S. Röder's

Zink-Compositions-Schreibfedern.

Meine seit 25 Jahren rühmlichst bekannten Zink-Compositions-Schreibfedern sind von mir in letzter Zeit zu einer solchen Vollkommenheit gebracht worden, daß sie hinsichtlich der Elasticität vollständig dem Gänsekiel gleichen, während sie diesen an Dauerhaftigkeit weit übertreffen und daher allenthalben immer mehr im Gebrauch kommen. Wer sich einmal dieser Federn bedient hat, wird dem Urtheile beistimmen, daß dieses **deutsche** Fabrikat **besser** und dadurch **billiger** ist, als die bis jetzt so sehr gerühmten englischen Stahlfedern.

Man wolle also prüfen und urtheilen, meine Schreibfeder wird Beides mit Ehren und günstigem Erfolge bestehen.

Für **Wiesbaden** habe den **Alleinverkauf** meiner Fabrikate dem Herrn Hoflieferant **C. Koch** übergeben.
Berlin.

S. Röder,

einzigster und alleiniger Fabrikant der Zink-Compositions-Schreibfedern und Hoflieferant Sr. Maj. des Königs.

Es wird noch **Wasche** zum Waschen und Bügeln angenommen
Bellrigstraße 25 Parterre. 1963

$\frac{1}{2}$ Platz **Parterreloge**, Vorderstz, ist abzugeben. Näheres
in der Expedition d. Bl. 1972

Ein Tragsattel

wurde jemand geliehen und ersuche ich, denselben sofort wieder
zurückzugeben. L. Kettenmeyer. 2039

Verloren von der Sonnenbergerstraße durch die Spiegelgasse,
Burgstraße 2c. nach der Eisenbahn und zurück ein kleiner runder
Belz. Dem redlichen Finder eine Belohnung Sonnenberger-
straße 11. 2017

Verloren ein **Messer** von der oberen Webergasse 49 bis zur
Wirtschaft „Stadt Frankfurt“. Gegen ein Trinkgeld abzuge-
ben bei Wittwe **Aschmeier**, obere Webergasse 49. 1988

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Ausbessern und Kleider-
machen. Näh. Webergasse 15 im 3. Stock. 2008

Eine geübte Kleidermacherin sucht noch einige Tage in der
Woche zu besetzen und empfiehlt sich in und außer dem Hause.
Näheres Hochstraße 4 eine Stiege hoch. 1776

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Ausbessern. Näheres
Schulgasse 1, 3. Stock. 2051

Zwei geübte Kleidermacherinnen suchen Beschäftigung in und
außer dem Hause. Näheres Dogheimerstraße 8, Seitenbau rechts,
eine Stiege hoch. 1961

Eine geübte Weißzeug-Stopferin findet dauernde Beschäftigung.
Näheres Expedition. 2029

Eine erfahrene Kleidermacherin, auch perfekt im Maschin-
Nähen, sucht dauernde Beschäftigung auf gleich oder später, hier
oder auswärts. Näheres zu erfragen obere Webergasse 40,
2 Stiegen hoch links. 2022

Ein Bügelmädchen und eine Waschfrau suchen Beschäftigung.
Näheres Faulbrunnenstraße 1, Dachlogis. 2023

Ein braves Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen. Näh.
Römerberg 20, Hinterhaus. 1962

Gesucht wird ein im Weißzeugnähen tüchtig geübtes Mädchen
kleine Burgstraße 1, 2 Treppen hoch. 1980

Eine Waschfrau wird gesucht Herrnmühlgasse 3. 2025

Stellen-Gesuche.

Gesucht wird ein braves, zuverlässiges Mädchen. Zu erfragen
in der Exped. d. Bl. 1206

Ein reinliches Mädchen, welches etwas kochen kann und sich
jeder Hausarbeit unterzieht, wird in Dienst gesucht. Näheres
Rheinstraße 50, Parterre. 1737

Ein Mädchen wird gesucht H. Burgstraße 2, Hinterhaus. 1938

Ein Mädchen von 14-16 Jahren wird als Zweitmädchen
gesucht Dogheimerstraße 11. 1859

Ein braves Mädchen von 15 oder 16 Jahren wird sogleich
gesucht. Näh. Friedrichstraße 8 im 3. Stock. 2006

Ein Mädchen, welches in allen Hand- und Hausarbeiten er-
fahren ist, auch mit auf Reisen geht, sowie ein Mädchen für eine
stille bürgerliche Haushaltung suchen Stellen. Näheres Saal-
gasse 18, 3. Stock. 2046

Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen suchen Stellen;
auch werden eine Bonne und ein Zapsjunge gesucht. Näheres
durch Fr. Wintermeyer, Ellenbogengasse 10. 2037

Ein braves Dienstmädchen gesucht. N. Goldgasse 8 im Laden. 2019

Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Köchin. Näh.
Faulbrunnenstraße 11. 2013

Ein anständiges Mädchen aus guter Familie, welches gut nähen,
bügeln, frisiren kann und in einer feinen Küche erfahren ist,
sucht eine passende Stelle. Gef. Adressen unter A. Z. bittet man
bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 2044

Kirchgasse 11 wird ein Mädchen gesucht.
Es wird ein ordentliches Mädchen sogleich gesucht Bahnhof-
straße 10 im 1. Stock. 2036

Eine gefetzte Person, die eine bürgerliche Haushaltung selbst-
ständig führen kann und gute Zeugnisse besitzt, wird gegen hohen
Lohn auf gleich gesucht. Näheres Expedition. 2050

Ein tüchtiges Hausmädchen sucht Stelle. Näheres Bahnhof-
straße 12, Hinterhaus, Seitenbau, 2 Stiegen hoch. 2016

Ein Dienstmädchen gesucht Mauritiusplatz 2, Parterre. 1975

Ein solides Mädchen, welches die Hausarbeit versteht und
etwas kochen kann, wird auf 7. Februar oder auch etwas später
gesucht. Näheres Expedition. 1974

Gesucht wird ein solides, reinliches Mädchen. Näheres in der
Expedition d. Bl. 1984

Ein Dienstmädchen wird gesucht Friedrichstraße 28, Htrh. 2035

Eine perfekte Köchin sucht bald eine Stelle. Näheres Römer-
berg 7, Hinterhaus, 2 Stiegen hoch. 2000

Ein braves, gefetztes Mädchen, das Liebe zu Kindern hat,
wird gegen hohen Lohn auf gleich gesucht. Näheres Langgasse 14
bei A. L. 5 b. 2003

Für einen Gasthof wird eine gewandte, tüchtige Köchin gesucht.
Näheres Expedition. 1977

Ein zuverlässiges, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen
wird für eine kleine Haushaltung zum sofortigen Dienstantritt
gesucht. Meldungen: Schwalbacherstraße 43a, zwei Treppen hoch,
zwischen 1 und 3 Uhr. 1993

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die
Hausarbeit versteht, sucht auf 10. Februar eine Stelle. Näh.
Adolphstraße 14, Parterre links. 1995

Ein Bauzeichner wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh.
in der Expedition d. Bl. 1937

Ein junger, tüchtiger Koch, mit guten Zeugnissen versehen,
sucht Stelle. Näheres in der Expedition d. Bl. 1935

Gesucht ein wohlgezogener Junge zum praktischen Erlernen der
Großmechanik Friedrichstraße 35. 1649

Gesucht ein Ausbilstellner für Sonntags Taunusstr. 12. 2007

Ein reinlicher, starker Burche sucht eine Stelle als Haus-
burche oder Diener. Näheres Expedition. 2041

Ein tüchtiger Hausburche wird gesucht Goldgasse 6. 1966

400-500 fl. sind gegen doppelte Sicherheit ($\frac{2}{3}$ Grundstücke)
sofort auszuleihen. Näheres Expedition. 1821

750 Thlr., gegen doppelte Versicherung in lauter Güterstücken,
werden gegen 5% halbjährige Zinszahlung nach N. Selters
zu leihen gesucht. Näh. Expedition. 2009

Zum April wird von einer Familie eine unmöblierte Wohnung
von 4 Piecen nebst Küche in möglichster Nähe der Taunus-, Rhein-
oder Wilhelmstraße gesucht. Offerten in der Expedition unter
K. H. mit Preisangabe erbeten. 1998

Ein junger Mann sucht Kost und Logis in einem anständigen Hause. Adressen bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 1933

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags).

Adelhaidsstraße 20 ist die Wohnung im 2. Stock aus 6 Zimmern und allen sonstigen Bequemlichkeiten bestehend, vom 1. April an zu vergeben. 547

Adolphstraße 7

ist die zweite Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Speisekammer nebst Zubehör, auf 1. April zu verm. 11960

Bahnhofstraße 12

ist eine für sich abgeschlossene Wohnung, 2 Tr. hoch, bestehend aus 1 Salon, 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern und sonstigem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 1130

Bleichstraße 1 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 1127

Bleichstraße 4 ist ein schönes möbl. Zimmer zu verm. 1588

Bleichstraße 5 ist ein Logis im mittleren Stock, bestehend in 5 ineinandergehenden Zimmern nebst Küche, Keller, Holzstall, auf 1. April zu vermieten. 1634

Fortgesetzte Bleichstraße ist im Gartenhaus bei Gärtner Kraft im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Cabinet, Mansarde u. auf 1. April zu vermieten. 1411

Blumenstraße 9 (Landhaus)

sind die 6 Zimmer der Bel-Etage nebst Zubehör und Gartenbenutzung vom 1. April ab unmöbliert zu vermieten; auch können im 3. Stock noch Zimmer dazu abgelassen werden. Näheres beim Agenten Herrn Baumann, Marktplatz 8 oder beim unterzeichneten Besitzer Faulbrunnenstraße 12. Major v. Przysiedl. 12570

Burgstraße 12 ist ein Laden nebst Seitenbau, sowie in demselben Hause eine Wohnung von 8 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 548

Dambachthal 2a, 3. St., möbl. Zimmer billig zu verm. 328

Dogheimerstraße, Eckhaus links, eine Stiege hoch ist ein Kabinett möbliert billig zu vermieten. 1709

Dogheimerstraße 2b ist ein schönes, möbliertes Zimmer auf 1. März zu vermieten. 1999

Dogheimerstraße 5 Bel-Etage ist ein schön möbliertes Zimmer billig zu vermieten. 11014

Dogheimerstraße 14 ist der 1. Stock auf 1. April zu vermieten. 2028

Dogheimerstraße 18 ist im Vorderhaus eine Wohnung (Frontspitze) auf 1. April zu vermieten. 1440

Elisabethenstraße 7, Sommerseite, sind ein Salon mit 2 Cabinetten, möbliert, mit Vorfenstern versehen, ganz oder geteilt zu vermieten. 8316

Elisabethenstraße 8 sind möblierte Zimmer zu verm. 1725

Elisabethenstraße 11 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern mit Balcon und allem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Elisabethenstraße 15, Parterre. 1185

Elisabethenstraße 14 ist die Bel-Etage, bestehend in einem Salon mit Balcon, 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 214

Elisabethenstraße 19 Bel-Etage sind 2—3 möblierte Zimmer mit Vorfenster zu vermieten. 1865

Emserstraße 13 (Landhaus) ist die Bel-Etage, bestehend aus 2 Salons mit 2 Balkons, 6 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden nebst Mitgebrauch der Waschküche, Bleiche und Trockenspeicher, auf den 1. April oder auch früher an eine stille Familie ohne Kinder zu vermieten. 537

Emserstraße 21a ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf Verlangen 5 Mansardzimmer, auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Schwalbacher Hofe im Hinterhause. 1605

Emserstraße 20b ist der obere Stock zu vermieten. Näheres Emserstraße 31. 964

Emserstraße 27c (Landhaus) ist der 1. Stock, bestehend aus einem Salon, 5 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden, Holzstall, Mitgebrauch der Waschküche u. des Gartens, auf 1. April oder auch früher zu vermieten. 2047

Faulbrunnenstraße 10 Bel-Etage ist ein möbliertes Zimmer billig zu vermieten. 549

Faulbrunnenstraße 10 ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern u. auf 1. April zu verm. Näh. im 4. Stock. 67

Faulbrunnenstraße 10 schön möbl. Zimmer zu verm. 1229

Feldstraße 5 sind 3 Logis mit Keller auf 1. April zu vermieten. Näh. Nerostraße 37. 1907

Friedrichstraße 28 im Hinterhause ist eine große Wohnung zu vermieten. 2094

Friedrichstraße 32, Bel-Etage, 2 möbl. Zimmer zu verm. 184

Friedrichstraße 33 ist ein möbliertes Zimmer auf 1. Februar zu vermieten. 1973

Gartenfeld 1 im 3. Stock ist eine sehr freundliche Wohnung auf 1. April zu vermieten. 21

Landhaus Geisbergstraße 13

ist eine kleine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, 3—4 Cabinetten, Küche u. an ruhige Bewohner auf 1. April zu verm. 50

Goldgasse 7 sind einige möbl. Zimmer zu vermieten. 1414

Goldgasse 8 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1590

Goldgasse 8 ist der Ekladen mit Wohnung, mit oder ohne Magazin, zu vermieten. 715

Goldgasse 8 im Vorderhaus eine Stiege hoch sind 4 Zimmer Küche mit Zubehör zu vermieten. 712

Helenenstraße 3 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und allem Zubehör, sowie Mitgebrauch des Bleichplatzes auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 131

Helenenstraße 10 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 1592

Helenenstraße 12 eine Stiege hoch ist ein schön möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 1994

Helenenstraße 13 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 223

Helenenstraße 15, Bel-Etage, gr. möbl. Zimmer zu verm. 812

Helenenstraße 16 Bel-Etage links ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer auf gleich billig zu vermieten. 152

Hirschgraben 1 ist ein Logis zu vermieten. 2005

Kapellenstraße 31 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. Louisestraße 22 bei Karl Bedel. 7901

Kirchgasse 6 Bel-Etage ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu verm. 156

Kirchgasse 12

sind möblierte Zimmer zu vermieten. 608

Kirchgasse 13 zwei Stiegen hoch ist ein gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten. 1680

Kirchgasse 25 im 3. Stock möblierte Zimmer zu verm. 306

Kirchgasse 29 ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde u., auf den 1. April zu vermieten. 1533

Kirchgasse 31

bei Metzger Chr. Bücher sind auf den 1. April mehrere geräumige Läden große und kleinere Logis zu vermieten. 12166

Kirchgasse 9 2. St. ist ein möbl. Zimmer zu verm. 1692

Lehrstraße 3 im 2. Stock ist ein möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 796

Ludwigstraße 13 ist ein Logis auf 1. April zu vermieten. Näh. im Hinterhause daselbst. 2010

Marktstraße 28 Laden nebst Wohnung zu vermieten. 982

Im Schweizerhaus Mainzerstr. 2

ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Salon mit Balkon, einer Küche und Zubehör, auf 1. April unmöbliert zu vermieten. Einzusehen von Morgens 8 bis Mittags 12 Uhr. 387

Mauergasse 8 Parterre sind zwei ineinandergehende Zimmer, mit oder ohne Möbel, zu verm. und gleich zu beziehen. 2033

Mauritiusplatz 1, Hotel Demme, sind 2 Logis auf 1. April zu vermieten, das eine 3 Zimmer, Küche und Keller, das andere 2 Zimmer, Mansarde, Küche und Keller. 1724

Meggergasse 35 im 3. Stock ist ein Zimmer zu verm. 1644

Moritzstraße 6 Bel-Etage ein möbl. Zimmer billig zu verm. 731

Nerostraße 5 im 2. Stock sind elegant möblierte Zimmer, zu 8—12 fl. per Monat, zu vermieten. 1822

Nerostraße 9 im Seitenbau ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 937

Oranienstraße, neben der Schule, ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterbau. 1866

Oranienstraße 2 ist die Bel-Etage von 3 Zimmern, Küche, mit Glasabschluß und Zubehör auf 1. April zu verm. 956

Platterstraße 9 ist eine freundliche Wohnung mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1203

Röderstraße 4 im 2. Stock ist ein Logis, bestehend aus drei Zimmern nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten; auch sind daselbst zwei unmöblierte Parterrezimmer an eine stille Person auf April zu vermieten. 2024

Römerberg 7 ist ein Laden und zwei Zimmer zu verm. 1817

Schachtstraße 6 im 2. Stock ist ein unmöbliertes Zimmer auf den 1. April zu vermieten. 2031

Schachtstraße 12 eine heizbare Stube mit Bett zu verm. 2048

Schwalbacherstraße 18 (Gartenseite) ist eine Wohnung von 7 Zimmern an eine stille Familie auf den ersten April zu vermieten. 781

Schwalbacherstraße 21 a ist eine möblierte Wohnung, ganz oder auch geteilt, zu vermieten. 36911

Al. Schwalbacherstraße 2 ist ein kleines Logis zu vermieten. Auch sind daselbst nutzbaum lackierte Bettstellen zu verk. 2015

Schulgasse 2 ist ein Logis, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 1844

Sommerstraße 4 ist ein großes Zimmer mit Keller auf gleich zu vermieten. 2042

Sonnenbergerstraße 4a ist das Haus möbl. zu verm. 9590

Sonnenbergerstraße 4b mehrere Zimmer möbl. zu verm. 9590

Sonnenbergerstraße 13 b ist sofort eine vollständige Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zubehör unmöbliert zu verm. Näheres im Gartenhause daselbst. 11408

Stiftstraße 6 sind 3 möblierte Zimmer mit Küche, und ein einzelnes möbliertes Zimmer zu vermieten. 1640

Stiftstraße 10 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, 4 theilweise heizbare Mansarden mit allen sonstigen Bequemlichkeiten an eine ruhige Familie auf den 1. April zu vermieten. 588

Tannusstraße 31 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Küche, möbliert zu vermieten. 8030

Waltmühlweg 2 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör, auf Verlangen etwas Garten, auf den 1. April zu vermieten. 1438

Webergasse 14 im 2. Stock ist ein Logis von 2—3 Zimmern, Küche u. auf 1. April an eine stille Familie zu verm. 12440

Webergasse 22 im Hinterhaus ist ein möbliertes Zimmer nebst Cabinet sogleich billig zu vermieten. 263

Wellritzsstraße 4 Parterre ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1926

Wellritzsstraße 11 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 681

Wellritzsstraße 12 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zubehör, sofort oder auch später zu verm. 1455

Wellritzsstraße 23 ist im 2. Stock rechts ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2014

Wilhelmshöhe 1 (Landhaus zum Alleinbewohnen) ist mit 11 Piecen und allen Bequemlichkeiten auf 1. April zu vermieten. Näh. im Hause daselbst oder bei Herrn Baumann, Marktplatz 8. 1922

Wilhelmstraße 9 sind die Parterre- und Bel-Etage-Wohnungen, elegant möbliert, billig zu vermieten. 8558

In der Rheinstraße ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost billig zu vermieten. Näheres in der Expedition. 1415

Ein möbliertes Parterre-Zimmer ist an einen Herrn zu vermieten. Näheres in der Expedition. 12449

Das Haus Emserstraße 10 ist im Ganzen oder geteilt zu vermieten. 1259

Das 1. Logis der Saal- und Webergasse 2 ist auf den 1. April zu vermieten. 723

In meinem neu erbauten Hinterhause ist im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Dachkammer und sonstigem Zubehör, zu vermieten. Näh. Bleichstraße 8 bei Dachdecker Schwarz. 1193

Auf der Adolphshöhe ist die Bel-Etage auf gleich oder später unmöbliert zu vermieten. Näheres daselbst. 1546

Eine Localität, welche sich zu Wirtschaft, Spezerei oder Metzgerei eignet, ist zu vermieten. Näh. in der Exped. 529

Zwei schön möblierte Zimmer sind einzeln abzugeben. Näheres Bleichstraße 4. 1982

Zwei sehr schöne, freundliche Zimmer ohne Möbel sind an einen ruhigen Herrn oder Dame zu vermieten. Näh. Wellritzsstraße 19, Parterre. 1810

In einem schönbelegenen Landhaus ist die Bel-Etage, bestehend aus 6—8 Zimmern und Zubehör zum Frühjahr zu vermieten. Stallung kann dazu gegeben werden. Näh. Expedition. 200

Eine elegant möblierte

Bel-Etage ist in unserem Hause, Rheinstraße 16, zu vermieten. Näheres in dem Hause selbst.
Münzel & Co. 8916

Laden

mit oder ohne Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres Metzgergasse 18, 3 Stiegen hoch. 2045

Ein Laden, in welchem seit langen Jahren ein Spezerei- und Colonialwaaren-Geschäft mit bestem Erfolg betrieben wurde, ist auf 1. April zu vermieten. Näh. bei Gustav Machenheimer, Ecke der Stein- und Röderstraße. 1723

Laden und Ladenzimmer

nebst vollständigem Logis ist auf den 1. April Michelsberg 8 zu vermieten. Näheres daselbst bei Seifensieder Sengel. 1215

Ein Laden auf 1. October zu verm. Näh. Langgasse 11. 1271

Kirchhofsgasse 6 ist eine Kellerabtheilung zu vermieten und sofort zu beziehen. 1424

Blumenstraße 7 sind Stallung und Remise, welche sich auch als Waarenlager eignen, zu vermieten. 1710

Zwei Arbeiter können Kost und Logis erh. Webergasse 36. 1917

Zwei Arbeiter können Logis erh. Steingasse 31, Seitenb. 2026

Zwei Arbeiter können Schlafstellen erhalten Hochstraße 1. 1965

Kirchgasse 20 3 St. h. kann ein Arbeiter Logis erhalten. 1991

Adlerstraße 13 kann ein Mädchen Schlafstelle erhalten. 1971

Zwei solide Mädchen können sogleich Schlafstellen erhalten Röderstraße 24 im 3. Stock. 1967

Arbeiter können Logis erhalten Faulbrunnenstraße 10, 4. St. 1964

Kirchhofsgasse 9 2 Stiegen hoch können 2 reinliche Arbeiter Schlafstellen erhalten. 2018

Auch uns ist durch das so unerwartete und schnelle Hinscheiden des Herrn Kanzlei-Inspector **David Cron** ein treuer und biederer Freund entziffen worden. Bei der heute Dienstag Nachmittag um 3 Uhr stattfindenden Beerdigung wird wohl keiner seiner Freunde fehlen. X—X—X. 2056

Todes-Anzeige.

Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern lieben Vatern, Vater, Großvater und Schwager, den Kanzlei-Inspector **Georg David Cron**, nach kurzem Krankenlager in ein besseres Jenseits abzurufen.

Verwandten und Freunden diese traurige Mittheilung mit dem Bemerkten, daß die Beerdigung heute Dienstag Nachmittags um 3 Uhr vom Sterbehause, kleine Burgstraße 10, aus stattfindet.

1990

Die trauernden Hinterbliebenen.

Beerdigungs-Anzeige.

Freunden und Bekannten zeigen wir hiermit an, daß der im Rhein verunglückte Bürgerlicher **Joseph Preuss** heute Morgen um 10 Uhr vom Leichenhause aus beerdigt wird. Um stille Theilnahme bitten

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

J. Preuss, Vormund.

Wiesbaden, den 1. Februar 1870.

2061

Geborene, Proclamirte, Getaufte und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geborene: Am 8. November, dem Ländler Heinrich Klingelhöfer von Mosbach ein S., N. Wilhelm. — Am 4. Dec., der led. Philippine Martin von Hambach, Amts Wehen, eine T., N. Pauline Susanne. — Am 9. Dec., dem h. B. und Buchbinder Heinrich Lymann ein T., N. Jda Susanne Karoline Hermine. — Am 11. Dec., dem h. B. und Colporteur Karl Wilhelm Hartmann eine T., N. Katharine Auguste. — Am 13. Decbr., dem Schuhmacher Heinrich Kind dahier ein S., N. Hugo Anton Jacob. — Am 14. December, dem Maurer Heinrich Hammer dahier eine T., N. Anna Jacobine Margarethe Friederike. — Am 25. Decbr., dem h. B. und Fuhrmann Philipp Schwab ein S., N. Robert Christian Karl. — Am 25. Dec., dem Rechtsanwaltsgehilfen Phil. Christian Wendel dahier ein S., N. Emil Ludwig Wilhelm. — Am 29. Dec., dem Schuhmacher Joseph Hammer von Berob, Amts Wallmerob, ein S., N. Heinrich Jacob. — Am 30. Decbr., dem Kellner Johann Jahn von Guntersblum ein S., N. Karl August. — Am 31. Dec., dem h. B. und Landwirth Gottfried Wäger ein S., N. Georg Moritz Christian. — Am 1. Jan., dem Briefträger Philipp Wahl dahier ein S., N. Heinrich Johann Emil. — Am 2. Jan., dem h. B. und Kasser Wilhelm Körschen ein S., N. Karl Wilhelm. — Am 3. Jan., dem h. B. und Grouppier Philipp Schäfer eine T., N. Marie Dorothea. — Am 5. Januar, dem Schuhmacher Johann Konrad Nühl von Seßloch eine T., N. Johanna Dorothea Mina Elise. — Am 6. Jan., dem h. B. und Employé Heinrich Neugebauer ein S., N. Friedrich Johann. — Am 7. Januar, dem Diener Anton Pfeiffer dahier ein S., N. Moriz. — Am 7. Jan., dem Tagelöhner Karl Müller von Raunthal ein S., N. Philipp Johann Wilhelm. — Am 7. Jan., dem Bäcker Georg Steinhäuser dahier ein S., N. Philipp Wilhelm. — Am 9. Jan., dem Schneider Anton Weber von Brenthal eine T., N. Cornelia Pauline Anna Maria Franziska Karoline. — Am 9. Januar, dem h. B. und Maurer Wilhelm Morasch ein S., N. Wilhelm Christian Friedrich. — Am 11. Januar, dem Schuhmacher Peter Kremer von Erbach a. Rh. eine T., N. Anna Margarethe. — Am 12. Jan., dem h. B. und Ländler August Mille eine T., N. Karoline Johanna Philippine Pauline. — Am 13. Jan., dem h. B. und Kaufmann Heinrich Gärten ein S., N. Eduard Wilhelm. — Am 18. Jan., dem Schuhmacher Wilhelm Nühl dahier eine todtgeb. T. — Am 25. Jan., dem h. B. und Ländler Georg Feß ein todtgeborener Sohn.

Proclamirt: Der Tagelöhner Matthias Dort von Lipporn, Amts St. Goarshausen, und Louise Graß von Rudershausen, Amts Nastätten. — Der Schuhmacher Johann Wittig von Reinhardshofen in Bayern u. Anna Kloos, verw. Beringer, von Müdesheim, zur Zeit hier. — Der Tagelöhner Jacob Held und Eva Katharine Spengler, beide von Lendenbach in Baden. — Der Kaufmann Friedrich Adolph Marx Sammet zu Mannheim und Su-

anne Wilhelmine Clara Schmidt von Marienberg. — Der Schneider Braun von Elz und Johanna Juliane Berg von Neuwied. — Der Tagelöhner Wilhelm August Sohlbach von Walderbach und Anne Damm von Kiedrich.

Getauft: Am 23. Januar, der h. B. und Buchbinder Philipp und Josephine Blum von hier. — Am 23. Jan., der Zimmermann Thiel von Walsdorf und Johanne Döhm von Alpentod. — Am 23. Jan., der Diölar bei Königlich Regierung Ludwig Müller dahier und Fischer von Unterliederbach. — Am 23. Jan., der Dienstmann Joh. von Allstheim und Friederike Gerold von Kiedrich a. Rh. — Am 24. Jan., der Gasthalter August Walther und Elisabeth Schmidt, beide von hier. — Am 23. Januar, der Kutscher Heinrich Martini von Hochheim und Lemmerich von Trechtshausen. — Am 25. Januar, der Schmied Wittmann von Oestrich und Margarethe Josephine Dörmel von Oestrich.

Gestorben: Am 21. Jan., Elisabeth Dorothea Marie Thier, T. des h. B. und Kapellmeisters an der griechischen Kapelle, alt 1 J. — Am 22. Januar, Georg Ludwig August, ehel. S. des h. B. und Heinrich Pfaff, alt 1 M. 13 M. — Am 23. Jan., Auguste, ehel. S. des Hofschaffners Emil Berner in Darmstadt, alt 3 M. 17 J. — Am 23. Jan., Christiane Sophie, ehel. T. des h. B. und Schlossers Joh. Krieger, alt 4 M. 7 J. — Am 23. Jan., der unverehl. Buchhalter Nühl von Kiedrich a. Rh., alt 43 J. — Am 24. Januar, der Holzwärth a. D. August Bell dahier, alt 80 J. 10 M. 16 J. — Am 24. Jan., Johann Karl, ehel. S. des Trompeters Wilhelm Debus dahier, alt 28 J. — Am 25. Jan., Gertrude Johanna, ehel. T. des Länders Nider von Oberbreiten, alt 1 J. 3 M. 1 J. — Am 25. Jan., der löhner Konrad Ries von Mappershain, alt 56 J. — Am 26. Jan., Premierlieutenant Louis Fuchs dahier, alt 30 J. 16 J.

Katholische Kirche.

Fest Mariä Lichtmeß (Mittwoch den 2. Februar).

Vormittags: Heil. Messen find um 6½ Uhr und 11½ Uhr, Pflückergebet 7½ Uhr; Hochamt mit Predigt 9½ Uhr.

Nachmittags 2 Uhr ist Bruderschaft vom unbefleckten Herzen Mariä derselben, sowie nach jeder hl. Messe am St. Blasiusstage ist Andung der Galssegnung.

Am Vorabende des Festes um 4 Uhr ist Beichte.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1870. 29. Januar.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tag.
Barometer *) (Bar. Linien).	336,46	336,54	337,00	336,80
Thermometer (Réaumur).	—6,6	0,0	—3,4	—4,0
Dampfspannung (Bar. Lin.).	1,00	1,37	1,17	1,17
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	93,5	68,5	87,3	87,3
Windrichtung.	N.O.	N.O.	N.O.	N.O.
Regenmenge pro □' in par. Cubit.	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Eisenbahn-Fahrten.

Raff. Eisenbahn: Abgang: 7⁴⁵, 11¹⁵, 3, 5, 7⁴⁵. Ankunft: 2⁴⁵, 6⁴⁵, 9.

Lahnstabsbahn: Abgang: 5⁴⁵, 7⁴⁵, 8⁴⁵, 10⁴⁵, 12, 2¹⁵, 3⁴⁵, 5⁴⁵, 8⁴⁵, 10⁴⁵, 11⁴⁵, 1, 3⁴⁵, 4⁴⁵, 5⁴⁵, 7⁴⁵, 10⁴⁵. * Schnellzüge.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist Sonntags, Mittwochs und Freitags von Vormittags 11 bis Nachmittags geöffnet.

Sente Dienstag den 1. Februar.

Gewerbliche Modellschule. Nachm. 5 Uhr: H. Schwalbach.

Gewerbliche Fortbildungsschule. Abends 8 Uhr: Unterst. 1. Klasse: Geometrie. Kl. für Erwachsene: Neuere Geschichte.

Männer-Gesangverein. Abends 8 Uhr: Probe im Café S.

Cäcilien-Verein. Abends 8 Uhr: Gesamtprobe in der h. Bürg.

Königliche Schauspiele. „Die lustigen Weiber von Windsor“.

Römische Oper in 3 Acten.

Frankfurt, 29. Januar 1870.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Pistolen	9 fl. 45 — 47 kr.	Amsterdam 100% B.	
Holl. 10 fl. St. d. d.	9 " 54 — 56 "	Berlin 104% W.	
20 Fres. St. d. d.	9 " 27½ — 28½ "	Gen 105 B.	
Russ. Imperiales	9 " 46 — 48 "	Hamburg 88% B. 1/4 B.	
Preuss. Fried. d'or	9 " 57 — 58 "	Leipzig 105 B.	
Ducaten	5 " 35 — 37 "	London 119% 1/4 b.	
Engl. Sovereigns	11 " 53 — 57 "	Paris 94% W.	
Preuss. Cassenscheine	1 " 45 — 45½ "	Wien 96 B.	
Dollars in Gold	2 " 27 — 28 "	Disconto 4% W.	

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

(Hierbei 1 Blatt)

Durch die Explosion bei Dünwald sind 15 Arbeiter auf eine schreckliche Weise umgekommen und drei andere schwer verwundet worden. Der Zweig-Verein des Vaterländischen Frauen-Vereins zu Wiesbaden hat sich bereit, aus seinen Mitteln einen Beitrag zur Unterstützung der ihrer Ernährer beraubten Familien zu gewähren, erlaubt sich aber zugleich die Bitte an alle Diejenigen, welche bei diesem schweren Unglücksfall Hilfe leisten wollen, ihre Gaben zu weiterer Uebersendung nach Dünwald an die unterzeichneten Vorstands-Mitglieder gelangen lassen zu wollen.

Generalin von Röder, geb. Frein v. Medem.
Pauline von Scherff. W. von Meusel, geb.
Foding. A. Preyer, geb. Rutter. Freiherr
von Freisch. Consistorialrath Lohmann. 1970

Allgemeiner Krankenverein der Stadt Wiesbaden.

Die erste statutenmäßige General-Versammlung findet
Samstag den 5. Februar, Abends 8 Uhr, im Saale
des Herrn Weins, Goldgasse 2, eine Stiege hoch, statt.

Tagesordnung:

- 1) Berichterstattung über die Wirksamkeit im abgelaufenen Jahre.
- 2) Rechnungsablage des Cassirers für das Jahr 1869.
- 3) Wahl der Prüfungs-Commission der 1869r Rechnungen.
- 4) Aufnahme neuer Mitglieder.
- 5) Ergänzungswahl des Vorstandes.
- 6) Sonstige Vereinsangelegenheiten.

Anmeldungen neuer Mitglieder werden entgegengenommen von dem Herrn Director G. Schäfer, Goldgasse 1, und den Vorstandsmitgliedern.

Zu zahlreicher Betheiligung ladet höflichst ein

123 Der Vorstand.

Renn-Verein zu Wiesbaden.

Listen zur Entgegennahme von Beitritts-Erklärungen
liegen auf:

auf dem Bureau des Cur-Vereins, Tannus-
straße Nr. 9, Hotel Wirth,
bei Herrn Kaufmann F. W. Käsebie, Langgasse 24,
Fabrikant Friedr. Boths, Nicolassstraße 7.

Außerdem sind sämtliche nachstehend verzeichneten Direc-
tions- und Comité-Mitglieder des Renn-Vereins, zur Entgegen-
nahme von Beitritts-Erklärungen bereit.

Graf zu Eulenburg, Präsident.

v. Seemstera, Präsident. — Prinz Schönaich-
Carolath. — Lanz, Bürgermeister. — Julius
Knoop, Rentner. — H. v. Köppen, Ritterguts-
besitzer. — v. Zacha, Rittmeister. — Modiczka,
Premier-Lieutenant. — Ph. Fehr, Kaufmann. —
F. Seyl. — v. Jordan, Landrath. — E. v.
Köppen, Rentner. — F. C. Nathan, Gemeinde-
rath. — Hofrath Dr. Wagenstecher. — D. Rosen-
stein, Kaufmann. — G. D. Schmidt, Gemeinde-
rath. — A. Schmitt, Rentner. — Dr. Siebert,
Procurator. — W. Jais, Gasthalter. 181

Mathilde Emeluth, Hebamme,

wohnt Hirschgraben 14.

1950
Ringel-Wolle, das gewogene $\frac{1}{4}$ -Pfund 30 fr., sowie
einfarbige Wolle bedeutend billiger
bei G. Burkhard, Michelsberg 32. 225

Dohheimerstraße 18 ist dörres, buchenes Scheitholz
billigst abzugeben. 1439

Männergesangsverein.

Heute Abend 8 Uhr: Probe im „Café Schiller“. 168

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 8 Uhr: Gesamtprobe in der höheren
Bürgerschule. 260

Aerztlicher Verein.

Mittwoch den 2. Februar l. Js. Abends 8 Uhr: Versamm-
lung im „Casino“. 140

Tagesordnung: Vereinsangelegenheiten.

Schirm'sche Handelsschule,

Dohheimerstraße 2c.

Die Anstalt wurde in den letzten zwei Jahren von 142 Schülern
(38 Wiesbadener und 104 Fremde) besucht.

Das neue Schuljahr beginnt Donnerstag den
21. April l. Js.

Aufgenommen werden Zöglinge im Alter von 8 bis
18 Jahren und können als Pensionäre, Halbpensionäre
oder Externe eintreten.

Prospecte und nähere Auskunft ertheilt der Unterzeichnete.

1056 Heinrich Lindner.

Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche noch Forderungen an
den Nachlaß des verstorbenen Gastwirths Wilhelm
Schmidt zu machen haben, werden hiermit ersucht,
ihre Rechnungen innerhalb 8 Tagen bei dem
Unterzeichneten einzureichen.

Wiesbaden, den 28. Januar 1870.

1848 August Schäcker, Metzger.

Ich Unterzeichnete warne hiermit Jeden, irgend Jemand auf
meinen Namen Credit zu verleihen ohne meine persönliche Zu-
stimmung, da ich für nichts hafte.

1941 La Douairiene von Clifford Roëmelé.

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich Adolphstraße 4.

12587 Georg Klein, Gärtner.

Meinen Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich jetzt
Steingasse 8 wohne.

1957 C. Kröck, Schneidermeister.

Eine Ladeneinrichtung, fast ganz neu, für jedes Ge-
schäft passend, ist gleich zu verkaufen. Näheres bei
G. Burthard, Michelsberg 32. 1435

4 Mauritiusplatz 4.

Kleider-, Küchen-, Consol-, Wasch- und Nachtschränke, alle
Arten Tische, Anrichten und Schüsselbretter, vollständige Betten,
sowie auch einzelne Theile derselben, Kanape's, Spiegel, Rohr-
und Strohstühle zu billigsten Preisen zu verkaufen bei

Fr. Haberstock, 4 Mauritiusplatz 4. 1862

Zimmerpäne sind zu haben bei

W. Müller im „Deutschen Haus“. 1386

Wir beehren uns ergebenst anzuzeigen, daß wir mit der am hiesigen Plage unter der Firma
Franz Petmecky bestehenden

Geschäftsbücherfabrik, Miniir- und Paginiranstalt

unterm Heutigen eine

Lithographie und Steindruckerei, Satinir- und Prägeanstalt

verbunden haben und unter der Firma

Gebrüder Petmecky

fortführen werden.

Durch eine vollständige, den heutigen Bedürfnissen entsprechende Einrichtung ist es uns möglich, alle in obengenannten Branchen vorkommenden Arbeiten in der elegantesten und geschmackvollsten Ausstattung schnell und preiswürdig zu liefern. Namentlich sind wir durch den Besitz aller Hilfsmaschinen im Stande, die Herstellung von

Werthpapieren, Wein- und Manufactur-Étiquetten, Wechseln, Facturen, Rechnungen, Adress-, Visiten-, Verlobungs-Karten u. s. w.

in einer den strengsten Anforderungen Genüge leistenden Weise zu übernehmen.

Von allen gangbaren **Geschäftsbüchern** halten wir stets eine reiche Auswahl auf Lager und lassen bei Bezug von vollständigen Comptoir-Einrichtungen entsprechende Preisermäßigung eintreten.

Aufträge auf **Miniaturen** werden in der seitherigen Weise tadellos und in kürzester Zeit ausgeführt.

Wiesbaden, den 1. Februar 1870.

Franz Petmecky, Hermann Petmecky,

Louisenplatz 6.

1987

Pianoforte-Lager

von **Hugo Fuchs**, Webergasse No. 1 im Ritter.

Reiche Auswahl in **Pianinos, Tafelklavieren u. s. w.** aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter **mehrfähriger Garantie**. — Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 183

Eine große Auswahl schwarzes **Seiden-sammtband** in 5 verschiedenen Breiten, verkaufe, um schnell damit zu räumen, per Stück 20 Ellen enthaltend, zu 18, 24, 36, 45 kr. bis 1 fl. 1171

J. B. Mayer,

Weißwaaren-Handlung, Langgasse 3^a, am Kranz.

Alle Maschinengarne und Seide

auf Rollen, Futterstoffe von 9 kr. an, alle **Kurz- und Mode-waaren** bei billigsten Preisen in bester Qualität, empfiehlt 247 **Chr. Maurer**, Langgasse 2.

Wegzugshalber ist ein gut gebautes **Landhaus** mit großem Garten, worin die edelsten Obstbäume stehen, ohne Maller zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition. 9224

Ausgezeichnete **Kartoffeln** per Kpf. 8 kr. Steingasse 35. 1968

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Kohlen- und Brennholz-Magazin

von

Fr. Bourbonus, Emserstraße 13a,

liefert zum billigsten Preise beste Qualität **Ruhrkohlen**, sowie buchenes und kiefernnes Brennholz von einem Klafter bis zum kleinsten Quantum klein gemacht auf Wunsch frei ins Haus. 1666

Ruhrkohlen.

Von heute an verkaufe ich erste Qualität **Ruhrkohlen** aus meinem Magazin eben so gut als vom Schiff.

Wiesbaden, den 11. Januar 1870.

P. Koeh,

893

Dohheimerstraße 10.

Ruhrer Ofenkohlen, bester stückreicher Qualität, **dürres Buchen- und Fichtenholz**, klein gemacht, **buchene Wellen und Lohfuchsen** fortwährend zu haben bei **A. Brandscheid**, Mühlgasse 4. 12329

Eiskellerbesitzer

können noch **Eis** an meinen Weibern beziehen.

1958

H. Wenz, Conditor.

Neue lackirte **Bettstellen**, Kommoden und Schränke sind zu verkaufen Feldstraße 14, eine Stiege hoch. 1396

Zwei einthürige **Küchenschränke** sind billig zu verkaufen Friedrichstraße 30. 845

Stiftstraße 3 im Seitenbau ist eine **Vogelhölle**, ein neuer **Küchenschrank** mit Glasaufsatz und zwei **Kanarienvögel** (Männchen) zu verkaufen. 437

Römerberg 6 sind 2 **Zugpferde** zu verkaufen. 1398